

Erfahrung in der Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen bei HESSEN-FORST



11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Kompensationsmaßnahmen bei Hessen-Forst

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen

1. Dienstleistung für kommunale Waldbesitzer im Rahmen der Betreuung
Weitergehende Beratungsleistungen wie Vertragsgestaltung etc. werden gesondert vereinbart
2. Umsetzung von Maßnahmen im Staatswald als Dienstleistung
für öffentliche oder privater Vorhabensträger

11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Bedarfsprüfung

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen

- Wird Kompensation für Eingriffe des Waldbesitzers gesucht?
- Ist Kompensation mit betrieblichen und naturschutzfachlichen Zielen vereinbar?
- Möglichst gestaltende Maßnahmen
- Wenn Nutzungsverzicht, dann im Rahmen bestehender Kernflächenkonzepte
- Potentiell pflegearme Maßnahmen – Pflege durch Nutzung
- Investition in Ökokontomaßnahmen nur bei absehbarem Eigenverbrauch oder Vermarktungsmöglichkeit

11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Planungsgrundlagen

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen

- Vorrang: Natura 2000-Gebiete



- Liegt Maßnahmenplanung vor?
Wenn ja → Prioritäre Umsetzung der Maßnahmen aus Journal der freiwilligen Maßnahmen → Ausführungsplanung
- Liegt GDE vor?
Wenn ja → Sichtung der GDE-Befunde → Ableitung von Konzepten und Maßnahmen

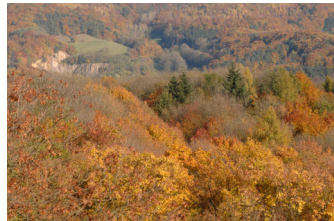
11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Planungsgrundlagen

- Rahmensetzung durch Erlass „Hinweise für Kompensationsmaßnahmen im Wald“
- Ortskenntnis des Forstpersonals vor Ort
- Einbeziehung naturschutzfachlicher und waldbaulicher Konzepte auf FA- Ebene
- Zusammenarbeit mit Verbänden



11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Planungsgrundlagen

- Interne Auswertung von Forsteinrichtungsdaten

Forsteinrichtung von Hessen-Forst - Dateneditor

```

K339 10104 0 0506072006
F674030605170
B384442048082240723432323777238 54 BU ELH SZ1BU 1
T 1 80BU 8015 5 10090 77 2 0 3001 8420 2 80154 6160 131
T02 20ES 800
T03 AH 800
T04 EI 800
T05 KIR 800
T 6 LI 80
T07 ELA 800
T08 FI 800
T 9 BI 80
T10 HBU 80
T11 ER 17
T120 LI 151
T13U100BU 55
T14 45ES 5
T15 45AH 5
T16 10BU 5
    
```

ohne Angabe

- Anlage von Feuchtbiotopen (4.1.1)
- Renaturierung von Bachläufen (4.1.2)
- Wiederherstellung von Waldwiesen (4.1.3)
- Erhaltung von Habitatbäumen (4.1.4)
- Habitatgestaltung für Tierarten, Wiederansiedlung (4.1.5)
- Einbringen seltener Baumarten (4.2.1)
- Entwicklung naturnaher Waldgesellschaften (4.2.2)
- Aufbau von Waldaußenrändern (4.2.3)
- Erhalt/Entwicklung historischer Waldnutzungsformen (4.2.4)
- Waldsanierung (4.2.5)
- Entwicklung von Totholz (4.3.1)
- Wiedervernässung, Förderung der Auendynamik (4.3.2)
- Nutzungseinstellung auf Sonderstandorten (4.3.3)
- Rückbau von Wegen/Anlagen (4.4)

Kompens.Maßnahme (1)

1 2 3 4 5INPUT 6 7 8 9 0 RAUS

11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Antragstellung

- Standardisierte Antragsunterlagen

Antrag auf Anerkennung einer naturschutzrechtlichen Kompensationsmaßnahme im Wald
bei Nachbewertung bitte im Feld 9 Datum und Aktenzeichen des letzten Bescheides

1 Antragsteller
Name: _____
Adresse: _____
Telefonnummer: _____
Ansprechpartner/in: _____

2 Forstbetrieb: _____
3 Forstamt: _____
4 Revier: _____

8 Bezeichnung der Maßnahme: _____

9 Kompensationsart: Bitte Eintrag auswählen
Bemerkung: _____

10 Auch als Kohärenzische
Begünstigte FFH-Lebensraum
Begünstigte FFH-Anhang II
Innerhalb derselben biogeographischen Schutzgüter als Maßnahme

11 Maßnahmenart(en) gem. Erl. im Wald*
Bitte Eintrag auswählen (Pfl.)
Bemerkung: _____

REGIERUNGSPRÄSIDIUM DARMSTADT
BEWERTUNGSLEITFADEN
NUTZUNGSVERDICHT FÜR EINZELBÄUME IM WALD
Stand: 01.11.2007

Ein Nutzungsverdicht ist für hoch wertschätzende, unverfügbare Einzelbäume als Kompensationsmaßnahme im Wald und im Lebensraum zu schützen oder im Falle des Einzelfalles im Wald zu erhalten (z.B. bei Abholungen für naturschutzrechtliche Kompensationsmaßnahmen im Wald).
Bewertet wird der digitale Ausdruck des Baumes, für den ein zusätzlicher Nutzungsverdicht ausreicht sich an der Dichteherabsetzung der einzelnen Bewertungsflächen, welche die naturschutzrechtlichen Anforderungen an die Dichteherabsetzung sowie eine Verkeimungsleistung unterlegen nicht ausreicht werden.

I. Biotopbeurteilung

- Die Bewertungsleistung soll i.d.R. maximal 1 Wertpunkt (WP) pro m² vergeben werden.
- Bei herausragender Wertigkeit eines mit * versehenen Biotopums können maximal 2 WP/m² vergeben werden.
- Bei herausragender Wertigkeit eines mit ** versehenen Biotopums können maximal 3 WP/m² vergeben werden.
- Die Gesamtbegrenzung beträgt 10 WP/m².

II. Naturschutzrechtliche Einzelbäume, Naturdenkmale oder -stätten (NND)

- Für ein naturschutzrechtlich geschütztes Naturdenkmal oder -stätten (NND) ist ein zusätzlicher Nutzungsverdicht von einem Punkt zu vergeben, so kann in der gen. Erl. für ein Naturschutzgebiet vergeben Punkte.
- Eine zusätzliche Bewertung kann nur erfolgen, wenn ein Einzelbaum eine erhebliche Bewertung (d.h. höher als die Bewertungsleistung) und abgesehen von der Biotopbeurteilung nicht abgeregelt ist.
- Die Gesamtbegrenzung beträgt 30 WP/m².
- Die maximale Wertpunkte-Einheit beträgt 0,3 WP/m².

Anrechenbare Flächen

- 0332001_1 (maximaler Korneradius < 5 m) = 100 m²
- 0332001_2 (maximaler Korneradius < 5 m bis < 8 m) = 200 m²
- 0332001_3 (maximaler Korneradius < 8 m) = 300 m²

Der Leitfaden ist als Aufnahmehilfen zu verwenden, soweit für die Bewertung erforderlich, ist er durch Anträge zu ergänzen.

11.05.2010

Ökoko im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Antragstellung

- GIS-Unterstützung: Karten mit ALK, Waldorten, Übergabe Geometrie der Kompensationsfläche an UNB / Planungsbüro

Betriebliches GIS

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen

Name: Login
Dienststelle: 1215-FA Kirchhain
Aktuelle Karte: Liegenschaftskarte

Karten | Themen | Legende | Suche

Waldbild aktualisieren

kein Thema aktiv

Editorbare Themen

- Waldentteilung
- Weg
- Fachmann
- Wald
 - Standort
 - Naturschutz
 - Wasserschutz
 - Sonstige
 - Retungspunkt
 - Beschreibung Kompensationsfläche
 - Kompensationsfläche
 - Störprobenetz Schadensursachen
 - Notfallgebiet
- Kataster
- Themen für Luftbilder
- Geobasisdaten, sonstige

Waldbild aktualisieren

25 Meters

11.05.2010

Ökoko im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Ausführungsplanung und Umsetzung

- Kalkulation von
 - Personaleinsatz, Materialbedarf, Maschineneinsatz,
 - Hiebsunreifeverlust
 - Nutzungsentgang
 - Bodenrente
 - Folgekosten (Pflege)
- Zeitliche Abfolge
- Vertragsgestaltung
- Umsetzung und Pflege



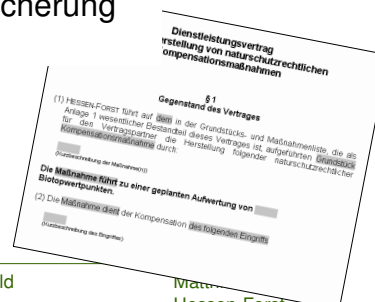
11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Vertragsgestaltung

- Verträge beinhalten:
- zu kompensierenden Eingriff
 - Art und Umfang der Maßnahme
 - Zielvereinbarung
 - Funktionssicherung (Pflege), in der Regel 30-jährige funktionale Sicherung



11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Wahrung der Maßnahmen im Betrieblichen GIS

The screenshot shows the 'Betriebliches GIS' interface. On the left, there is a legend with various themes like 'Wald', 'Standort', 'Naturschutz', and 'Wasserschutz'. The main map area displays a forest layout with numbered plots (e.g., 3134, 3128, 312) and various colored overlays representing different management measures. A pop-up window titled 'KOMPENSATION' is open, showing details for a specific measure:

- Forstamt: Kirchhain
- Maßnahmen-Nr.: 38
- Status: Rechtlich gebunden
- Bemerkung: Räumlung in Birkhauser Ostbereich Abt 3128 B+C
- Kurzbeschreibung: Räumlung in Birkhauser Ostbereich Abt 3128 B+C
- Okkupante: 130000
- Abstimmung mit: Hilfsbezugung durch Hessen-Forst zur Herleitung des Ertrags, die eigentliche Eingriffsbewertung erfolgte unabhängig davon verabschiedet, Maßnahme wurde aus dem Ökotope ausgespart.
- Reserviert für: Neubau PT-Anlage Rhön-Klinikum, Verkauf und Zuordnung sind erfolgt
- Fläche (angekündigte Geometrie) [m²]: 8088
- Fläche (Gekulten, Maßnahme insgesamt) [m²]: 13000

11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Wahrung der Maßnahmen in der Forsteinrichtung

Wald in regelmäßigen Betrieb Abt: 3128 D 1
2.0 ha

FUNKTIONEN:	Status	Intensität	Ant.
Sonst. Biotopschutzfläche	15d HENatG	wirtschaftsbestimmend	100%
Erholungswald	faktisch	wirtschaftsbestimmend	100%
Klimaschutz	faktisch	wirtschaftsbeeinflussend	100%
Landschaftsschutzgebiet	ausgewiesen	wirtschaftsbeeinflussend	100%
Fl.n. Kompensationsmaßnahme	ausgewiesen	wirtschaftsbestimmend	100%
Gewässerzone		mittelfristig zu verbessern	800m

STANDORT:

UNTERE BUCHEN-MISCHWALD-ZONE, SCHWACH SUBKONTINENTAL 33..
 BETONT FRISCH/FEUCHT, MESOTROPH ..252
 230-290 m über NN, nach SW-N schwach geneigt bis steil,
 smI mit Lößlehm, lehmiger Sand, Skelettanteil etwa 30 %, mittelgründig
 bis tiefgründig

Natürliche Waldgesellschaft:
 Hainsimsen-Buchenwald mit Traubeneiche

BESTAND: BLOESSE
 Totholzschätzung bis 5 Vfm/ha
Blößestadium

11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Qualitätssicherung und Erfolgskontrolle

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen

Soll / Ist- Abgleich Waldaufbau und –strukturen,
Bestockung

- Vertragliche Vereinbarung und Kontrolle von Ziel-Waldzuständen
- Ziel-Artenausstattung kann nicht garantiert und vertraglich vereinbart werden

Nicht: Vertiefte floristische und faunistische Sachverhalte

11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Forstliche Erfolgskontrolle – Ablaufschema

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen

- Vertragliche Vereinbarung der Ziele und Maßnahmen



- Vertragliche Vereinbarung des Ablaufs von Maßnahmen



- Wahrung im betrieblichen Informationssystem (FE, GIS)



- Soll-Ist- Abgleich durch Revierleiter (laufend) und Forsteinrichter (10-jährlich)

11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Forstliche Erfolgskontrolle – Ablaufschema

- Ableitung von Maßnahmen zur Zielerreichung
↓
- Übernahme in Forsteinrichtung und jährliche Wirtschaftsplanung
↓
- Umsetzung der Maßnahmen

11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Maßnahmentypen

Entwicklung von Totholz

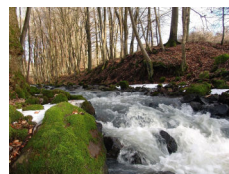
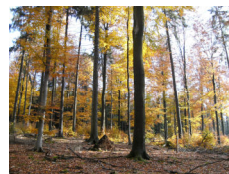
- Flächenumfang 113,4 ha (32%)
- Ökopunkte/ m²: 7,25

Entwicklung naturnaher Waldgesellschaften

- Flächenumfang 100 ha (28,5%)
- Ökopunkte/ m²: 2,15

Renaturierung von Bachläufen

- Flächenumfang 58,7 ha (16,7 %)
- Ökopunkte/ m²: 4,80



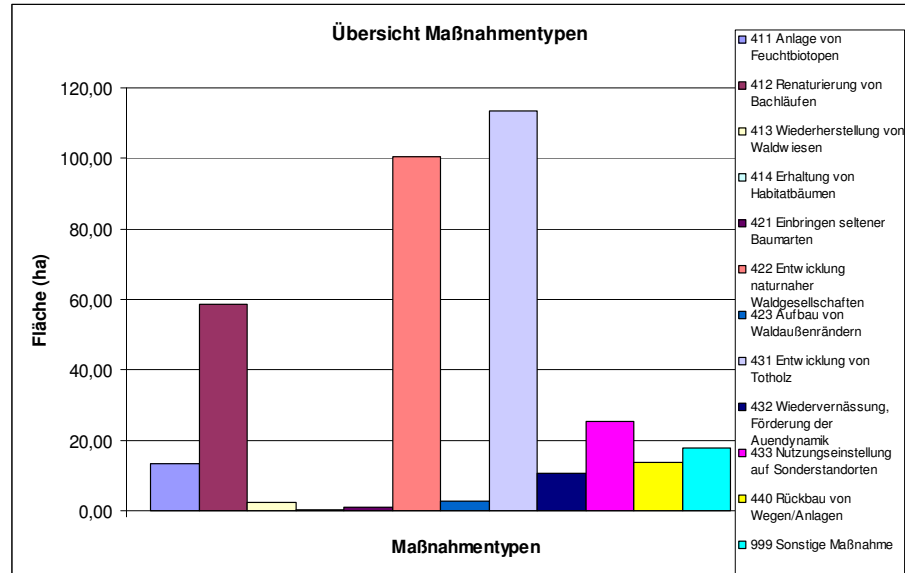
11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Auswertung Maßnahmentypen

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen



11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Zusammenfassung

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen

- Hessen-Forst landesweiter Anbieter für Kompensationsmaßnahmen im Wald
- Planung, Umsetzung, Pflege und Erfolgskontrolle in einer Hand
- Weitere Planungsgrundlage für Maßnahmen auf Landes- und Forstamtsebene durch geplante Naturschutzleitlinie mit Kernflächenkonzept sowie Arten- und Habitatpatenschaften
- In Zukunft verstärkt Eingriffe im Zusammenhang mit Windkraftanlagen im Wald zu erwarten, funktionaler Ausgleich sollte entsprechend im Wald erfolgen



11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

HESSEN-FORST
Verpflichtung für Generationen



11.05.2010

Ökokonto im Wald
BUND

Matthias Metzger
Hessen-Forst